

An den
Landkreis Aurich
Amt für Kind, Jugend und Familie
Postfach 1480
26603 Aurich

Das Amt für
**Kinder,
JUGEND
und Familie**
Landkreis Aurich



Antrag auf Gewährung von Mitteln vom Projekt Bi D' Hand

1. Angaben zur Person der Antragsteller/in

Familienname	
Vorname	
Geburtsdatum	
Staatsangehörigkeit	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Ort	
Telefon-Nr.	
Zahl der Haushaltsmitglieder	
Alter der Haushaltsmitglieder	
Name des Kindes, für das der Zuschuss beantragt wird	
Geburtsdatum des Kindes, für das der Zuschuss beantragt wird	
Haben Sie bereits einen Zuschuss aus den Fördermitteln erhalten?	
Wenn ja, wann / für welches Kind (Name, Geburtsdatum)	

2. Angaben zum/zur Zahlungsempfänger/in

Zahlung an den Träger der bezuschussten Maßnahme? (Beleg beifügen)	
Wenn nein: Kontoinhaber(in)	
IBAN	
BIC	
Bankinstitut	

3. Fördergegenstand

Der Zuschuss wird beantragt für:

(Bitte ankreuzen)

Jugend – Familienfreizeiten	
Erholungsmaßnahmen	
Kursgebühren für Musik- und Kunstschulen	
Kursgebühren der Kreisvolkshochschule	
Mitgliedsbeiträge für Sport und Musikvereine	
Nachhilfeunterricht	
Klassenfahrten Schule: Klasse:	
Kita-Fahrten (nicht die tägliche Hin- und Rückfahrt zur Kita)	
Fahrtkosten für Oberstufenschüler/innen (Bescheinigung der Schule ist vorzulegen)	

4. Einkommensverhältnisse

Maßgeblich sind die Bruttoeinkünfte.

Darstellung der monatlichen Einkommensverhältnisse (brutto) :

Bezüge	Erziehungsberechtigte(r) Eltern	Weitere Person	Weitere Person	Weitere Person
Bruttoeinnahmen aus Erwerbstätigkeit				
Ausbildungsvergütung BAB / Bafög				
Kindergeld				
Elterngeld				
Unterhaltsleistung Unterhaltsverpflichtung				
Renten				
Arbeitslosengeld				
Sonstige Einnahmen				
Summe der Bezüge				

Sind Barbeträge oder Sparguthaben vorhanden?

(Bitte ankreuzen oder ggf. eintragen)

Nein	
Ja in folgender Höhe:	

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind und erkläre hiermit, dass ich, sofern mir von dem Projekt Dabei Sein Mittel zur Verfügung gestellt werden, diese zu dem im Bewilligungsschreiben genannten Zweck ausgeben werde. Mir ist bekannt, dass eine nicht diesem Zweck entsprechende Verwendung der Hilfe einen Rückzahlungsanspruch durch den Landkreis begründet.

Sofern eine Hilfe nicht direkt an den Träger der bezuschussten Maßnahme ausgezahlt wird, verpflichte ich mich, die zweckentsprechende Verwendung eines Zuschusses unaufgefordert nachzuweisen.

.....
Ort / Datum

.....
Unterschrift der / des Antragstellerin / Antragstellers

Alle erforderlichen Nachweise sind beigelegt.

.....
Datum

.....
Unterschrift der Beraterin / des Beraters

.....
Stempel der Servicestelle

Dieser Zuschuss wird ermöglicht durch die Stiftung Marienheim